

## 2. Jahresbilanzen der genossenschaftlichen

Beträge in

Lfd. Nr.	Bilanzposten	Jahresbilanzen im						
		Unterbau						
		Städtische				Ländliche		
		Kreditgenossenschaften						
		1937	20. 6. 1948 <sup>1)</sup>	1949	1950	1937	1949 <sup>2)</sup>	1950 <sup>3)</sup>
1	Zahl der bestehenden Kreditinstitute..	774	694	694	697	12 016	11 203	11 216
2	Zahl der berichtenden Kreditinstitute..	754	694	679	682	12 010	1 507	1 615
<b>Aktiva</b>								
3	Kassenbestand .....	39,2	1 366,7	80,0	25,5	45,5	17,6	18,7
4	Landeszentralbankguthaben .....				14,3		19,8	
5	Postscheckguthaben .....				6,8		3,3	
6	Guthaben bei Kreditinstituten.....	104,4	2 778,7	43,8	52,1	402,2	50,8	52,2
7	darunter Guthaben bei genossen- schaftlichen Zentralkreditinsti- tuten .....	69,7	2 721,6	38,0	39,3	389,6	.	46,2
8	Schecks .....	—	—	4,3	6,3	2,9 <sup>4)</sup>	.	5,7
9	Wechsel .....	128,0	1,0	59,2	72,7	23,3	34,2 <sup>4)</sup>	15,8
10	Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen des Bundes und der Länder .....	—	—	—	0,1	—	.	.
11	Wertpapiere .....	107,4	2 585,9	8,6	10,2	114,6	.	2,9
12	darunter Anleihen und verzinsliche Schatzanweisungen des Bundes (bzw. des Reiches) und der Länder	—	2 417,2	—	0,4	—	.	.
13	Ausgleichsforderungen gegen die öffent- liche Hand .....	—	—	324,1	321,4	—	.	352,4
14	Debitoren .....	730,0	195,9	425,1	580,0	815,1 <sup>5)</sup>	185,0 <sup>6)</sup>	319,9 <sup>6)</sup>
15	darunter Kreditinstitute .....	—	—	—	2,0	—	.	0,1
16	Langfristige Ausleihungen .....	99,7	48,0	5,0	30,3	789,8	30,8 <sup>6)</sup>	35,1
17	darunter gegen Grundpfandrechte gegen Kommunaldeckung	.	.	.	19,0	285,0	.	.
18	Durchlaufende Kredite (Treuhand- geschäfte) .....	—	—	—	23,3	.	.	6,9
20	Beteiligungen .....	6,0	6,9	4,0	5,8	50,5	.	2,8
21	Grundstücke und Gebäude .....	43,0	24,5	33,4	38,4	27,8	.	25,2
22	Sonstige Aktiva .....	4,0	41,6	12,9	16,4	38,1 <sup>7)</sup>	.	32,2
23	<b>Summe der Aktiva</b>	<b>1 261,7</b>	<b>7 049,2</b>	<b>1 000,4</b>	<b>1 255,0</b>	<b>2 309,8</b>	.	<b>892,9</b>
<b>Passiva</b>								
24	Einlagen .....	1 019,3	6 661,2	708,0	869,3	1 946,6	574,7	672,4
25	davon Einlagen von Kreditinsti- tuten .....	—	—	—	8,0	300,2	.	346,3
26	Sonstige Sicht- und Termin- einlagen .....	443,8	3 042,6	472,6	559,0	.	.	.
27	Spareinlagen .....	575,5	3 618,6	235,4	302,3	1 646,4	256,5	326,1
28	Aufgenommene Geider .....	16,7	15,8	107,5	119,9	133,8	65,1	112,2
29	darunter von genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten .....	.	.	.	.	120,1	.	92,6
30	Eigene Akzepte im Umlauf .....	0,5	—	79,6	78,3	3,3	14,8	23,7
31	Aufgenommene langfristige Darlehen	5,6	3,5	2,1	20,8	4,4	.	11,7
32	Durchlaufende Kredite (Treuhand- geschäfte) .....	—	—	—	23,3	—	.	6,9
33	Geschäftsguthaben der Mitglieder...	122,8	185,2	39,5	55,2	50,8	.	10,7
34	Rücklagen nach § 11 KWG .....	45,2	91,7	24,8	31,7	.	.	25,5
35	Sonstige Rücklagen, Rückstellungen und Wertberichtigungen .....	37,3	61,7	19,6	37,3	146,5	.	9,3
36	Sonstige Passiva .....	14,3	30,1	19,3	19,2	24,4 <sup>8)</sup>	.	20,5
37	<b>Summe der Passiva</b>	<b>1 261,7</b>	<b>7 049,2</b>	<b>1 000,4</b>	<b>1 255,0</b>	<b>2 309,8</b>	.	<b>892,9</b>
38	Eigene Ziehungen im Umlauf .....	—	—	43,6	54,7	.	.	12,3
39	Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen .....	—	—	26,2	34,0	9,6	.	5,6
40	Indossamentsverbindlichkeiten aus weitergegebenen Wechseln .....	64,8	—	130,0	175,6	6,8	16,6	29,5

<sup>1)</sup> = RM-Schlußbilanz; die DM-Eröffnungsbilanzen der Kreditinstitute lagen bei Redaktionsschluß noch nicht vor. Von den ländlichen Statistik der BdL, in der nur bestimmte Positionen ermittelt werden. Von den ländlichen Kreditgenossenschaften sind nur die rund — <sup>2)</sup> Schecks, fällige Zins- und Dividendenscheine. — <sup>3)</sup> Wechselobligo der Kundschaft. — <sup>4)</sup> Kurz- und mittelfristige Ausleihungen. — anderen Stellen. — <sup>5)</sup> Einschl. Warenbestand und Posten der Rechnungsabgrenzung. — <sup>6)</sup> Einschl. Bilanzausgleichsposten gegenüber <sup>7)</sup> Einschl. Posten der Rechnungsabgrenzung. — <sup>8)</sup> Einschl. Bilanzausgleichsposten gegenüber Niederlassungen des eigenen Institutes öffentlich-rechtliches Spitzeninstitut zur Betreuung sämtlicher Genossenschaftsgruppen gegründet; ihr erstes Geschäftsjahr läuft vom Grundkapital statt Geschäftsguthaben der Mitglieder.